



Hüllhorst, 11.05.2020

Liebe Eltern,

es ist so weit, unsere beiden Standorte wurden für den Präsenzunterricht wieder geöffnet. Wir freuen uns darauf, die Kinder wiederzusehen 😊

Damit der Start gelingt, bekommen Sie heute zahlreiche Informationen. Bitte lesen Sie sich dieses Schreiben sorgfältig durch und besprechen Sie die Einzelheiten mit Ihrem Kind. Denn nur wenn wir das gemeinsam angehen, schaffen wir die besten Voraussetzungen dafür, dass alle gesund bleiben.

Die Termine, an denen für Ihr Kind Präsenzunterricht vorgesehen ist, entnehmen Sie bitte den auf der Homepage veröffentlichten Terminübersichten.

Für alle Jahrgänge gilt folgender Organisationsrahmen:

Jede unserer Klassen wird in zwei Gruppen geteilt (jeweils Lerngruppe 1 und Lerngruppe 2). Die Aufteilung ist Aufgabe der Klassenlehrerin. Diese Gruppen bleiben in den nächsten Wochen zusammen und dürfen nicht gewechselt werden.

Jede Lerngruppe bekommt einen eigenen Raum am jeweiligen Standort zugeordnet. Wir haben versetzte Pausenzeiten installiert und den Lerngruppen spezielle Sanitärräume zugewiesen, um Begegnungen im Schulgebäude und auf dem Schulgelände zu vermeiden.

Alle Kinder der Jahrgänge 1 + 2 haben von der ersten bis zur vierten Stunde Unterricht, die Kinder der Jahrgänge 3 + 4 von der ersten bis zur fünften Stunde. Wir unterrichten die Fächer Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und Englisch. Diese Fächer sind für die Anforderungen an den weiterführenden Schulen maßgeblich..

Den Unterricht teilen sich konstant zwei Lehrerinnen pro Klasse. Sofern sie aktuell für den Präsenzunterricht einsetzbar ist, ist eine davon die Klassenlehrerin. Nach der großen Pause, etwa zur Halbzeit des Unterrichtstages, findet der Lehrerwechsel statt.

Parallel läuft die Notbetreuung der angemeldeten Kinder selbstverständlich weiter, nur eben jetzt an beiden jeweiligen Standorten. Die Notbetreuung wird weiterhin von Lehrkräften in Zusammenarbeit mit den MitarbeiterInnen der OGS durchgeführt.

Bitte denken Sie daran: selbst bei kleinen Krankheitsanzeichen wie Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Übelkeit, Kopf- oder Gliederschmerzen, etc., darf Ihr

Kind keinesfalls in die Schule kommen - weder in die Notbetreuung noch zum Unterricht! Eine COVID-19-Infektion muss umgehend gemeldet werden.

Bei Krankheitsanzeichen, die während des Schulbesuchs auftreten, werden wir Ihr Kind umgehend von Ihnen abholen lassen. Mir ist bewusst, dass dies in der derzeitigen Situation nicht immer leicht ist, aber wir müssen konsequent bleiben, um alle bestmöglich schützen zu können.

Was können bzw. müssen Sie für den Schulstart tun?

Es gibt vieles, was Sie mit Ihren Kindern im Vorfeld vor dem Schulwiederbeginn besprechen müssen. Je besser Ihr Kind informiert ist, umso leichter wird es sein in einen möglichst geregelten Ablauf in der Schule anzukommen.

Vorbereitung zu Hause

- Bitte überprüfen Sie jeden Tag nach der Schulzeit den Ranzen Ihres Kindes - vor allem auf Hygiene und Mitteilungen aus der Schule. Achten Sie auf Vollständigkeit des benötigten Unterrichtsmaterials: Ihr Kind darf sich nichts ausleihen und darf auch nichts verleihen.
- Packen Sie ausreichend Essen und Trinken ein. Bitte geben Sie dabei keine Nahrung mit, die schmilzt, klebt oder schmiert oder nur schwer zu essen ist.
- Ihr Kind darf einzelne Spielsachen mitnehmen, mit denen es sich alleine oder auf Distanz mit anderen beschäftigen kann. Das kann eine Puppe, ein Springseil, ein Kuscheltier, ein Buch, Tischtennisequipment etc. sein.
- In den Pausen dürfen wir aufgrund der Situation keine Spielgeräte ausgeben. Die Spielgeräte auf den Schulhöfen sind noch nicht freigegeben.
- In der Schule besteht **keine Maskenpflicht**. Das Tragen wird jedoch für den Schulweg und die Pausen empfohlen. Für eine Maske sorgen Sie bitte selbst.
- Weisen Sie Ihr Kind darauf hin, dass es sich nicht mit den Händen ins Gesicht fassen sollte.
- Bitte geben Sie Ihrem Kind kein eigenes Desinfektionsmittel mit in die Schule. Wir sorgen für eine ausreichende Kontaktflächendesinfektion.
- Üben Sie bitte im Vorfeld das gründliche Händewaschen (20-30 Sek. mit flüssiger Seife) und das Husten oder Niesen in die Armbeuge.

- Erläutern Sie Ihrem Kind bitte außerdem die notwendige Abstandsregel von 1,5m, die durchgängig in der Schule eingehalten werden muss.

Auf dem Schulweg

- Die Abstandsregel gilt selbstverständlich auch auf dem Schulweg. Lassen Sie Ihre Kinder bitte nicht in Gruppen zur Schule kommen. Der Abstand muss eingehalten werden. Auch beim Ankommen auf dem Schulhof!
- Für Buskinder: In den Schulbussen besteht Maskenpflicht. Die Kinder dürfen nur hinten einsteigen. Auch hier muss ausreichend Abstand gehalten werden. Die Busse fahren zu den gewohnten Zeiten.

Auf dem Pausenhof

- Die Schulhöfe sind 15 Minuten vor Schulbeginn geöffnet. Ab diesem Zeitpunkt beginnt die Frühaufsicht einer Lehrkraft. Bringen Sie Ihr Kind vorzeitig, geschieht dies auf Ihre eigene Verantwortung.
- Auch, wenn die Wiedersehensfreude der Kinder groß sein wird, müssen Abstände eingehalten werden. Fangen, Verstecken spielen, Ballspiele etc. sind nicht erlaubt.
- Die Nutzung der großen Spielgeräte gebe ich nach Freigabe durch die Gemeinde bekannt.
- Die Herausgabe von Pausenspielzeug, das unter den o.g. Voraussetzungen bespielt werden kann, werde ich freigeben, sobald es möglich ist.

In der Schule

- Beim Klingelzeichen stellen sich die Kinder auf Schulhof im vorgesehenen Bereich der jeweiligen Lerngruppe auf. Dabei helfen wir gerade am Anfang selbstverständlich. Die Kinder der jeweiligen Lerngruppe gehen mit ihrer Lehrerin vom Schulhof ins Schulgebäude. Sie betreten und verlassen das Gebäude ausschließlich durch die ihnen zugewiesene Tür. Dieses wird am Donnerstag von den Lehrkräften mit ihrer Lerngruppe besprochen.

- Die Kinder gehen mit ihren Jacken in die Klasse und hängen diese über den Stuhl, Straßenschuhe werden anbehalten, d.h. die Garderobenhaken und Puschenregale werden nicht genutzt.
- Im jeweiligen Klassenraum stehen Tische mit je einem Stuhl im vorgeschriebenen Abstand. Jedes Kind hat einen ihm zugewiesenen Tisch. Dieser Platz darf nicht getauscht werden! Ein Sitzplan muss durch die Lehrkräfte dokumentiert werden, um bei einer Infektion an das Gesundheitsamt übermittelt werden zu können.
- Die Kinder bleiben ausschließlich in dem ihrer Gruppe zugewiesenen Klassenraum und jeder arbeitet ausschließlich mit seinem eigenen oder dem ihm speziell zugewiesenen Material.
- Unsere Kolleginnen verknüpfen die Inhalte des Lernens über unsere Lernplattform mit dem Lernen im Klassenraum. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind seine Materialien und seine **Zugangsdaten für sein Edupage-Konto** dabei hat. Schreiben Sie letztere bitte gemeinsam mit Ihrem Kind in den Schulplaner.
- Die Kinder müssen sich regelmäßig und gründlich die Hände mit Seife waschen:
 - o nach dem morgendlichen Eintreffen im Klassenraum
 - o vor dem Frühstück
 - o vor und nach jeder Pause

Bitte üben Sie mit Ihren Kindern noch einmal das Händewaschen!

- Der Unterricht findet ausschließlich im Frontalunterricht statt. In Situationen, in denen der Mindestabstand nicht durch organisatorische Maßnahmen sichergestellt werden kann, tragen die Lehrkräfte Masken (z.B. in Hilfssituationen).
- Wenn Kinder Masken dabei haben, sollen diese im Unterricht nur dann genutzt werden, wenn sich Hilfssituationen ergeben.
- Das dauerhafte Tragen der Masken im Gesicht ist anstrengend für alle Beteiligten. Gestik und Mimik sind im Unterricht wichtig, zudem nimmt eine Maske beim Sprechen den Schall. Die Maske wird durch eine dauerhafte Nutzung auch durch die Atemluft feucht.

Sämtliche Hygienemaßnahmen entsprechen den aktuellen Vorgaben des Ministeriums und sind mit der Gemeinde als Schulträger abgesprochen. Natürlich achten alle Lehrkräfte auch sorgfältig auf die Einhaltung sämtlicher Regeln.

Nach der Schule

- Die Kinder verlassen mit Abstand die Gebäude und gehen zum Bus oder zu Fuß nach Hause oder zum Fahrrad. Für den Fall, dass Sie Ihr Kind abholen, achten Sie bitte auf die Abstandsregeln auf dem Schulhof.
- Sie als Eltern dürfen das Schulgebäude nicht betreten. Bei Gesprächsbedarf mit den zuständigen Lehrkräften nutzen Sie bitte die Ihnen bekannten Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme über Email oder über die Lernplattform.
- Nach Schulschluss endet unsere Aufsichtspflicht. Eine Busaufsicht wird gestellt.
- Bitte sorgen Sie für Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit beim Abholen.

Letzte wichtige Hinweise:

Die derzeitige Situation ist für uns alle nicht leicht. Wir alle, das schließt sämtliche Kinder, Lehrerinnen, das OGS-Personal, die Sekretärin und unseren Hausmeister ein, kommen gesund morgens an der Schule an und wir alle möchten auch gesund nach dem Ende des Schultages wieder nach Hause gehen.

Daher werde ich bei Regelverstößen gegen Hygienemaßnahmen, wie z.B. absichtliches Anhusten oder Anniesen, Rumschmierern auf Kontaktflächen, wiederholtes absichtliches Nichteinhalten der Abstandsregel, etc. sofort das Kind abholen lassen, um eine Infektionsgefahr für andere zu vermeiden. Nach einer zweimaligen Abholung des Kindes kann ich das Kind vom Präsenzunterricht ausschließen.

Die Kurzfristigkeit der Entscheidungen über das aktuelle sowie das weitere Vorgehen belasten nicht nur Sie als Familien, sondern uns alle. Wir tun unser Bestes, um jeweils schnellstmöglich Verlässlichkeiten für unsere Schulgemeinschaft zu schaffen, dennoch ist dies in dieser besonderen, sich stetig verändernden Zeit nicht immer möglich, weil uns häufig konkrete Vorgaben erst kurzfristig erreichen.

Informieren Sie sich bitte regelmäßig über etwaige Änderungen, die wir Ihnen über die Homepage zur Verfügung stellen, sobald sie als verbindlich feststehen. Ich bin mir sicher, dass wir auch diese neue Situation gemeinsam schaffen werden!

Für Fragen stehen sowohl die Kolleginnen als auch ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund,

Kathrin Clausen, Schulleiterin